

Institut für Persönlichkeitsentwicklung und Personalentwicklung
Verena Arnhold & Uta Steinweg

Winkelstr. 18 (an der Promenade) • 48143 Münster
Tel: 0251 – 48 29 441 • Fax: 0251 - 48 29 442 • Mail: info@rhetorica.de
Internet: www.rhetorica.de

Train the Trainer

Das Train the Trainer Basis-Seminar

An diesem Tag können Sie sich einen allgemeinen Überblick verschaffen und sich mit den Themen der Train the Trainer Fortbildung vertraut machen. Auch wenn Sie die Fortbildung nach diesem Basis-Seminar-Tag nicht weiterführen möchten, bekommen Sie an diesem Tag bereits einige wertvolle Tipps für Ihre berufliche Trainer-Praxis!

Wir bitten Sie sich innerhalb von einer Woche zu entscheiden, ob Sie die Fortbildung weiterführen möchten. Hier die weiteren Inhalte der nachfolgenden Fortbildungstage:

Modul 1: Lernen

Das Basiswissen zum Thema Lernen, Lernprozesse und Lerntransfer:

- Wann gelingt Ihr persönlicher Lernprozess am besten?
- Wie lernt unser Gehirn? Spezifika des Lernens bei Erwachsenen
- Fördernde Bedingungen für den Lernprozess – effektive Vor- und Nachbereitungen
- Nachhaltiger Lern-Transfer in den praktischen Berufsalltag
- Vom Umgang mit Lernhemmungen und Lernblockaden

Modul 2: Die Psychologie

Psychologische Grundlagen der Seminarführung:

- Selbst-, Fremd- und Wunschbild / Stärkenprofil der Dozentenpersönlichkeit
- Mentale Blockaden lösen und konstruktiv denken
- Empathisch sprachlich handeln
- Teilnehmer über sprachpsychologische Fähigkeiten kooperativ führen lernen

Modul 3: Seminarkonzeptionen

Zielgruppenspezifische Inhaltsvermittlung:

- Prioritäten setzen in der Inhaltsvermittlung – Was ist das Wichtigste?
- Was soll sich rational und im intensiven Maße auch emotional verankern?
- Das Hamburger Verständlichkeitsmodell für die gelebte Lernpraxis
- Gezielte Zielgruppenanalyse: Was ist den Lernenden primär wichtig?
- Wie muss ich den Lernstoff aufbereiten, dass er den Alltag der Lernenden abbildet?

Modul 4: Medien und Lernmethoden

Vom effektiven Umgang mit Lernmethoden und Medien

- Wissensvermittlung über persönliche Erfahrungen und innere Bilder
- Wissensvermittlung mit Hilfe von interaktiven Techniken, Rollenspielen und Co.
- Der Dozent als Leit- nicht als Randfigur innerhalb des Lehrprozesses
- Vom Umgang mit Medien: Weniger ist oft mehr! Flip-Chart oder Power Point?
- Vom Umgang mit unterschiedlichen Lern- und Wahrnehmungstypen

Modul 5: Zeit-, Stress- und Selbstmanagement

Hier geht es darum, eine effektive zeitliche Struktur für Seminare festzulegen und auch gezielt umzusetzen. Zudem ist es wichtig, wann Lernen gut mit Ruhe und wann es gut mit sogenanntem "positivem Stress" funktioniert. Dabei sollten Sie als Dozent aber selbst nie unter Stress geraten! Und dazu brauchen Sie ein gutes Selbstmanagement.

Modul 6: Körpersprache und Stimme

Authentische ausdrucksstarke Körpersprache und lebendiger Stimmeinsatz:

Bei all den didaktischen und inhaltlichen Techniken der Lernstoffvermittlung darf eins, das Wichtigste nie vergessen werden: Was uns intrinsisch motiviert, ist immer die eigene Begeisterung und innere Beteiligung für ein Thema! Wenn ein Dozent es also schafft, begeistertend aufzutreten, dann hat er eine ca. 90 % Chance die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen. Wenn dann dabei noch der Inhalt stimmt, liegt er bei vollen 100 %!

Inhalte verankern sich nur, wenn sie so lebendig, stimmig und anschaulich vorgetragen werden, dass ebendiese Lebendigkeit jederzeit die Aufmerksamkeit der Zuhörer aufrechterhalten und lenken kann.

- Wo sitzen also die „Ausdruckshemmschuhe“?
- Körperwahrnehmung – Spannungsspiele – Wahrnehmungssteuerung
- Die Arbeit mit inneren Bildern, Sprechsituationen und Sprecherhaltungen
- Authentische und stimmige Körpersprache
- Lebendig emotionale Sprechgestaltung – die Macht der Stimme

Modul 7: Rhetorik und Moderation

Überzeugende Rhetorik, Moderation und Gruppenleitung

- Effektive rhetorische Strukturierung von Lehrveranstaltungen
- Persönliche Vorstellung – Inhaltsvermittlung – zielführender Abschluss
- Prägnantes deutliches Sprechen und Führen
- Gezielte Fragetechniken und geschicktes Argumentieren
- Gutes aktives Zuhören und gezielte Steuerung der Redebeiträge

Modul 8: Konflikte im Seminar

Vom Umgang mit schwierigen Situationen in der Gruppe

- Wohlfühlsituationen schaffen – Was aber tun, wenn die Stimmung kippt?
- Vom Umgang mit Störungen
- Vom Umgang mit Konflikten innerhalb der Gruppe
- Blockaden und offene Widerstände auflösen
- Vom Umgang mit „Totalverweigerern“ – Das konstruktive Kritikgespräch

Modul 9: Stimmbildung und Sprechtechnik

Dieses Modul steht ganz unter dem Motto Stimmgesundheit!
Sie lernen beispielsweise eine gute Körperspannung und ökonomische Atemtechnik, ein gutes Sprechtempo und eine starke Stimme sowie verständliche Artikulation...

- Tipps und Tricks für die Gesundheitsökonomie der Sprechstimme
- Gute Körperspannung entwickeln
- Wohlgespannte Körperhaltung und stimmige Körpersprache
- Gesunde und ökonomische Atemtechnik erfahren
- Eine starke Stimme entwickeln, aber ohne zu „schreien“
- Ausdrucksstarke und verständliche Artikulation
- Stimmenspannung lernen

Das ist unser Angebot an Sie für eine Train The Trainer, also kommunikativ-didaktische Fortbildung mit effektiver Langzeitwirkung. Sprechen Sie uns an!

Ihr Nutzen:

- ✓ Überzeugendes Auftreten
- ✓ Interessantes Unterrichten
- ✓ Spaß und Erfolg beim Unterricht!

WICHTIG!

Bitte informieren Sie sich über diese Weiterbildung in einem persönlichen Gespräch mit uns.

Indem Sie vor Beginn des Seminares unsere Erhebungsbögen ausfüllen, lenken Sie sehr gezielt und praxisnah Ihre Lerninhalte mit. Und zwar im Sinne Ihrer individuellen kommunikativen Bedarfe und Bedürfnisse. Wir freuen uns auf Sie!

**Ihr RHETORICA – Team
Verena Arnhold & Uta Steinweg**